

## Briefe bauen Brücken zwischen Jung und Alt



### ***Schülerinnen und Schüler einer sechsten Klasse in Bern treten in Briefkontakt mit Seniorinnen und Senioren aus dem Berner Oberland.***

Während vier Monaten schrieben sich 22 Sechstklässlerinnen und Sechstklässler der Klasse 6b im Berner Wylergut-Schulhaus und 22 Seniorinnen und Senioren im Berner Oberland - im Alter von 61 bis 87 Jahren - je mindestens vier Briefe. Insgesamt sind 230 Briefe verschickt worden. Den Abschluss des Projektes bildete ein Besuch der Senioren und Seniorinnen im Wylergut, wo sich die Beteiligten dann auch von Angesicht zu Angesicht begegneten.

Ein paar Meinungen der beteiligten Kinder:

- "Ich finde die Medien sollen von unserem Projekt berichten, dass die jungen Menschen auch merken,

dass alte Menschen gar nicht so langweilig und so sind."

- "Ich gehe auch viel in die Berge, und wir haben festgestellt, dass wir beide an dem gleichen Bergsee und auf der gleichen Alp schöne Erlebnisse hatten."
- "Interessant sind auch die manchmal verschiedenen und manchmal gar nicht so verschiedenen Interessen."

### **Ziel**

Miteinander in Kontakt kommen, gegenseitigen Respekt, Toleranz und Verständnis wecken.

### **Trägerschaft**

Pro Senectute, [www.pro-senectute.region-beo.ch](http://www.pro-senectute.region-beo.ch)

### **Kontaktperson**

Werner Schläfli, 3601 Thun, 033 226 60 60, [werner.schlaefli@be.pro-senectute.ch](mailto:werner.schlaefli@be.pro-senectute.ch)

### **Datum der Durchführung**

Oktober 2008 bis März 2009